

Schülerwettbewerb zwischen Wissenschaft und Kunst

EINLADUNG ZUM SCHÜLERWETTBEWERB „DEMOGRAFIE KREATIV“



Heute kann jeder von Euch in der nahen Umgebung die Auswirkungen der demografischen Prozesse hautnah miterleben. So ist es Euch Schülern heute oft gegönnt mit beiden Großeltern aufzuwachsen. Dies konnten Schüler vor 50 Jahren zum Großteil noch nicht. Und auch eine große Zahl an Großmüttern und Großvätern kann heute die Geburt eines Urenkels miterleben. Viele von Euch sind sicher auch schon mit einem zu pflegenden Großeltern teil konfrontiert worden – denn die Menschen leben immer länger und werden im Alter oft pflegebedürftig.

Wer in Mecklenburg-Vorpommern aufwächst, dem entgeht ebenfalls nicht, dass viele junge Erwachsene – vielleicht der große Bruder oder die große Schwester – auf der Suche nach einem sicheren Arbeitsplatz ihr Heimatbundesland verlassen haben. Aufgrund geringer Geburtenzahlen seht ihr vielleicht, dass auch die Klassen heute nicht mehr so überfüllt sind, wie noch vor ein paar Jahrzehnten.

Oder einzelne von Euch mussten einen Schulwechsel mitmachen, da in wenig bevölkerten Regionen eine Schulschließung aufgrund fehlender Schüler nötig war. Diese Liste an insbesondere demografisch verursachten Gegebenheiten ließe sich unendlich weiterführen, denn der Demografische Wandel hat heute weiter reichende Folgen für die Gesellschaft als je zuvor. Im Wissenschaftsjahr 2009 werden vom Verein *Rostock denkt 365°* über das Jahr verteilt vier Wissenschaftswochen organisiert. Im Rahmen der Wissenschaftswoche „Gesellschaft im Wandel“, welche vom 11. Mai 2009 bis zum 15. Mai 2009 stattfinden wird, soll auch die Disziplin „Demografie“ der Bevölkerung weiter zugänglich gemacht werden. In diesem Zusammenhang wollen wir, das Rostocker Zentrum zur Erforschung des Demografischen Wandels und das Max-Planck-Institut für demografische Forschung Euch Schüler in Rostock und Umgebung „kreativ zu Wort kommen lassen“. In einem Schülerwettbewerb möchten wir Euch zur kreativen Auseinandersetzung mit dem Thema „Demografie“ herausfordern.

DER WETTBEWERB

DIE IDEE

Im Wettbewerb sollen Ideen bzw. Werke stehen, mit denen Ihr Euch kreativ-künstlerisch den Themen des Demografischen Wandels und seinen Auswirkungen nähert. Ob die Durchführung innerhalb oder außerhalb des Unterrichts oder in Projektkursen stattfindet, soll Euch und Euren Lehrern überlassen sein. Insbesondere die Lehrer der Fächer Kunst, Deutsch, Musik, Sozialkunde, Geographie oder Religion könnten Euch bei der Ideenfindung und Umsetzung beratend zur Seite stehen.

DIE KUNSTWERKE

Die Kunstwerke können Fotografien, Bilder, Skulpturen, Musikstücke, Literatur, Tänze, Schauspiele oder Filme sein. Es sollen, im Gegensatz zur alltäglichen statistischen Herangehensweise der Wissenschaftler, die kreativen Fähigkeiten von Euch mit den demografischen Prozessen vereinigt werden. Dabei ist wichtig: Das Kunstwerk muss (wenn es ein Objekt ist) transportabel sein!

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mitmachen kann jeder als Einzelperson oder in Gruppen von bis zu maximal fünf Schülern! Am Wettbewerb kann jeder teilnehmen der in der Hansestadt Rostock, dem Landkreis Güstrow und dem Landkreis Bad Doberan zur Schule geht. Dabei sind sowohl Grundschüler, Schüler an Hauptschulen, Realschulen, Gymnasiasten und Schüler an Förderschulen dazu aufgerufen, sich dem Wettbewerb zu stellen. Die Teilnahme ist altersunabhängig. Bei der Bewertung und Preisvergabe werden altersspezifische Fähigkeiten natürlich berücksichtigt!

EINSENDESCHLUSS UND ABGABEADRESSE

Einsendeschluss der Kunstwerke ist der 15. April 2009. Ihr könnt Eure Arbeiten an die Ansprechpartner schicken oder sie auch dort persönlich abgeben.

AUSSTELLUNG

Alle eingesendeten Kunstwerke werden vorerst eine Woche lang in der Ausstellung „DEMOGRAFIE KREATIV“ gezeigt werden. Die Eröffnung der Ausstellung wird Auftaktveranstaltung der Wissenschaftswoche „Gesellschaft im Wandel“ sein, welche im Max-Planck-Institut für demografische Forschung stattfinden wird. Während der Woche werden die Ausstellungsorte wechseln.

KÜRUNG DER GEWINNER UND PREISVERLEIHUNG

Die Preisverleihung wird am Ende der Wissenschaftswoche „Gesellschaft im Wandel“ stattfinden. Diese wird mit einer Podiumsveranstaltung zum Thema „Altern in Rostock – Schicksal oder Chance“ beendet werden. Begleitend zu dieser Podiumsdiskussion werden die Gewinner des Wettbewerbs gekürt, die Preise vergeben und die Gewinnerexponate nochmals vorgeführt.

DAS GIBT ES ZU GEWINNEN

Eintrittskarten für Konzerte und Kino, Ausflüge, Praktika, USB-Sticks, Taschen und vieles mehr.

Ihr könnt Euch jederzeit mit jeder Frage an uns wenden:

Silvia Leek

Öffentlichkeitsarbeit
Max-Planck-Institut für
demografische Forschung
Konrad-Zuse-Straße 1
18057 Rostock
Telefon +49(0)381 2081 – 143
Fax +49(0)381 2081 - 443
Email leek@demogr.mpg.de

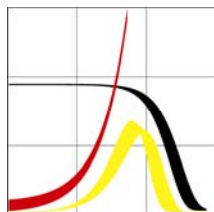
Juliane Steinberg

Outreach
Rostocker Zentrum zur
Erforschung des Demografischen
Wandels
Konrad-Zuse-Straße 1
18057 Rostock
Telefon +49(0)381 2081 – 268
Fax +49(0)381 2081 - 468
Email steinberg@rostockerzentrum.de

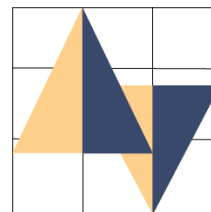
Christina Westphal

Koordination
Rostocker Zentrum zur
Erforschung des Demografischen
Wandels
Konrad-Zuse-Straße 1
18057 Rostock
Telefon +49(0)381 2081 – 196
Fax +49(0)381 2081 - 496
Email westphal@rostockerzentrum.de

ALSO SCHICKT EURE ARBEITEN BIS ZUM 15. April 2009 AN DAS



ROSTOCKER ZENTRUM ZUR
ERFORSCHUNG DES
DEMOGRAFISCHEN WANDELS
„DEMOGRAFIE KREATIV“
KONRAD-ZUSE-STRASSE 1
18057 ROSTOCK



Wir freuen uns auf Eure Arbeiten!

GESTERN – HEUTE – MORGEN
WAS BEVÖLKERUNGEN BEWEGT